

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes
vom Montag, den 25. Jänner 1971, 7.45 Uhr:

Von Sonntag auf Montag waren in ganz Tirol nur strichweise geringe Mengen Neuschnee zu verzeichnen. Laut Wetterwarte sind mit der stürmischen Südwest-Strömung wieder nur einzelne Schauer zu erwarten. Die Nullgradgrenze liegt untertags nur wenig unter 2000 m Höhe.

Die stark vom Wind verfrachtete Neuschneesicht wird auf der schwach aufgebauten Altschneedecke mehrfach in kleinen Lawinen abgehen. Im Bereich der hochgelegenen Seitentäler des Alpenhauptkammes, sowie Süd- und Osttirols ist in Lawenstrichen mit nordwest- bis nordostseitigem Einzugsgebiet Vorsicht zu empfehlen.

Durch den starken Wind der letzten Tage neu gebildete Schneebretter, ~~die~~ die zudem schattseitig auf labilen Schwimmschneeunterschichten liegen, erfordern bei Schitouren in kammnahen Bereichen und an allgemein nordseitigen Hängen höchste Vorsicht.